

Jahresbericht Kanton Solothurn Tourismus 2024

1. Die Geschäftsstelle dient als Koordinations- und Anlaufstelle der verschiedenen Anspruchsgruppen: Vereinsgremien, touristische Regionen, nationale Branchenorganisationen, Leistungsträger, kantonale Verwaltung sowie Gäste und Einheimische.

Leistungsübersicht

Erreichbarkeit und Administration

- Anlaufstelle für Mitglieder, Organe und Dritte (5 Tage pro Woche zu Bürozeiten)
- Allgemeine Anlaufstelle für touristische Leistungsträger von überregionaler Bedeutung
- Allgemeine Anlaufstelle für Tourismusfragen seitens der Behörden
- Sicherstellung der administrativen Infrastruktur
- Sicherstellung der ordnungsgemässen Ablage und Archivierung
- Pflege der Adresskartei und Mitgliederadministration
- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung (inkl. Bankverbindungen und Treuhandbüro)
- Korrespondenz und administrative Arbeiten des Vereins im Rahmen des Tagesgeschäfts

Veranstaltungen

- Organisation und Durchführung der Generalversammlung (inkl. Protokollierung)
- Organisation und Koordination von Vorstands- und Vorstandsausschusssitzungen (inkl. Protokollierung)
- Organisation und Durchführung der Tourismuspreisverleihung oder einer anderen Veranstaltung zur Bekanntmachung der kantonalen Tourismusattraktionen
- Organisation und Durchführung einer Fachveranstaltung für die Leistungsträger
- Planung und administrative Begleitung von Anlässen und touristischen Projekten

Kommunikation

- Koordination der kantonalen Marketingaktivitäten in Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusorganisationen und Aargau Tourismus
- Betreuung der Webseite www.kantonsolothurntourismus.ch (Inhalt und technischer Unterhalt)
- Beantwortung oder Weiterleitung von Medienanfragen

Leistungen der Geschäftsstelle 2024

Im Rahmen des Grundauftrags wurden der Jahresbericht und der Jahresabschluss 2024 inkl. Revision erstellt. Die Geschäftsstelle erfüllte die Pflichten gemäss Leistungsbeschreibung. Sie war während mindestens fünf Tagen pro Woche (ausser an Feiertagen) geöffnet und telefonisch sowie per E-Mail erreichbar. Sämtliche Anfragen wurden immer zeitnah beantwortet. Insgesamt waren dies rund 900 Kontakte (Beratungen im Tourist Center, per E-Mail und Telefon). Dieser Wert ist leicht tiefer als im Vorjahr.

Im Rahmen der Mitgliederbetreuung wurden mehrere potenzielle Neumitglieder und Gönner angeschrieben und kontaktiert. Dabei zeichnet sich insbesondere mit GastroSolothurn und dem Museumsverbund Kanton Solothurn (MUSESOL) für die Zukunft eine noch engere Integration und Zusammenarbeit ab.

Die Website von www.kantonsolothurntourismus.ch verzeichnete im Berichtsjahr 28'000 Seitenaufrufe und 15'000 Unique Visits. Beide Werte sind etwas tiefer als im Vorjahr. Die Website wurde zudem einem

umfassenden Redesign unterzogen, laufend aktualisiert, mit zusätzlichen Themen erweitert und bietet damit einen sehr guten Überblick über alle Regionen.

Der Veranstaltungskalender (Guidele) schliesslich ist direkt mit Schweiz Tourismus verknüpft und bietet damit Gewähr, dass die Inhalte aller acht Regionen und deren Leistungsträger schweizweite Ausstrahlung erreichen.

Eigene Anlässe konnten plangemäss durchgeführt werden, bzw. wurden im Format den aktuellen Gegebenheiten angepasst und aufgefrischt. So konnte z.B. der traditionelle Leistungsträgeranlass in das Tourismusforum Solothurn integriert werden und erhielt damit eine sehr prominente Plattform. Dieser Anlass, welcher unter der Federführung von Region Solothurn Tourismus organisiert und in Solothurn durchgeführt wurde, konnte über 100 Teilnehmende verzeichnen.

Die Geschäftsstelle setzte sich weiter aktiv dafür ein, dass Mitgliederbetriebe in touristischen Fragen gute Beratung erhielten und die Rahmenbedingungen, wo notwendig, verbessert werden konnten.

Stefan Ulrich, Geschäftsführer von Region Olten Tourismus (ROT), besetzt das Ressort «Geschäftsstelle» und wurde bis Ende März 2024 von Valeria Tchernogrebel im Rahmen eines 50 %-Pensums unterstützt. Als Nachfolgerin wechselte per Anfang April 2024 Ladina Schödler innerhalb von ROT die Position und wurde damit mit dieser Aufgabe betraut.

2. Geschäftsführender Ausschuss

Gemäss den Statuten umfasst dieser drei bis vier Ressortstellen, die nach vorgegebenen Pflichtenheften arbeiten und gemäss Spesenreglement bezahlt werden.

Ressorts und Zuständigkeiten 2024:

a) Ressort «Präsidium»	Walter Straumann
b) Ressort «Geschäftsstelle»	Stefan Ulrich
c) Ressort «Marketing»	Benedikt Fluri
d) Ressort «Vernetzung und Austausch mit nationalen Branchenorganisationen»	Bernhard Christen

Der Ausschuss leitet gemeinsam die Geschäfte von KST und vertritt so den Kantonalverband nach ausseren. Im Berichtsjahr fanden vier Ausschusssitzungen statt sowie zwei Jahresgespräche mit der Kantonalen Standortförderung. Dazu kamen zahlreiche bilaterale Gespräche und Telefonbesprechungen.

Leistungsübersicht

- Führung KST gemäss den Vereinsstatuten
- Erstellen des KST-Jahresprogramms bis Ende November für das Folgejahr
- Organisation und Durchführung der Vorstandssitzungen von KST
- Botschafterfunktion für den Tourismus des Kantons Solothurn
- Kontaktpflege zu kantonalen Verbänden mit dem Ziel der breiten Verankerung des Tourismus
- Ansprechpartner für kantonale Ämter und politische Behörden

- Erarbeitung und Unterzeichnung von Leistungsvereinbarungen mit den touristischen Regionen (Forum Schwarzbubenland, Grenchen/Jurasonnenseite, Naturpark Thal, Region Olten Tourismus, Region Solothurn Tourismus, Egerkingen Tourismus, Pro Buechibärg und Pro Wasseramt)
- Organisation von zwei Jahresgesprächen mit der Standortförderung
- Expertenfunktion als Beratungsdienstleistung für die Standortförderung
- Finanzielle Unterstützung sowie strategische Weiterentwicklung des Vereins ViaSurprise
- Koordinierende Funktion als Bindeglied zwischen SchweizMobil und dem Kanton Solothurn, inkl. Organisation und Vorbereitung der jährlichen Koordinations Sitzungen mit SchweizMobil
- Vertretung der kantonalen und regionalen Interessen in den Organisationen Schweiz Tourismus (ST) und Schweizer Tourismus-Verband (STV)
- Ansprechpartner für den Verein Grand Tour of Switzerland
- Jahresbericht bis Ende März des Folgejahres

2.1 Ressort «Präsidium»

2.1.1 Wichtige Anlässe und Geschäfte

Der Vorstand hat sich an vier Sitzungen hauptsächlich mit Fragen zur touristischen Entwicklung im Kanton beschäftigt. Die Wertschöpfungen des Tourismus sollen mit einer neuen Studie aktualisiert erfasst und quantifiziert werden. Die Branche hat sich seit den letzten Erhebungen (2008 und 2017) stark verändert. Neue Grundlagen sind für das Tagesgeschäft wichtig, aber auch für die Entwicklung von zeitgemässen kantonalen Projekten (Gästekarte). An den Informationen ist auch der Kanton interessiert. Er kann den Erfolg seiner finanziellen Zuwendungen an den Ergebnissen der Studie besser messen. Die Leistungsvereinbarung, die unsere Zusammenarbeit regelt, wurde als Übergangslösung nur für die Dauer eines Jahres verlängert (RRB vom 26.11.2024). In der nachfolgenden Fassung wird die neue Studie zu berücksichtigen sein.

Um die verschiedenen Synergieeffekte zu nutzen, haben wir am Tourismusforum Solothurn vom 9. September 2024 als Gastorganisation teilgenommen und auf eine eigene traditionelle Veranstaltung (Leistungsträgeranlass) verzichtet. Der gemeinsame Auftritt hat sich gelohnt und soll im Januar 2026 in geeigneter Form weitergeführt werden. Wir sind der Region Solothurn Tourismus und ihrem Direktor dafür sehr dankbar.

Nach Aussen sind wir zusammen mit Aargau Tourismus während fünf Tagen (26. - 30.9.2024) an der Thurgauer Messe WEGA in Weinfelden (vergleichbar mit der HESO) als Gastregion aufgetreten. Unsere Regionen haben den Kanton in allen Facetten vorgestellt und können damit rechnen, dass in ihren Gebieten künftig vermehrt auch Touristen aus der Ostschweiz anzutreffen sein werden.

Die Zusammenarbeit mit den Regionen wird als Kernanliegen auch kantonsintern immer wichtiger. Als Kantonalverband sind wir darauf angewiesen, dass sich die Gebietseinheiten ergänzen und gegenseitig unterstützen. Ein gutes Beispiel ist der obere Kantonsteil, wo die Region Solothurn auch für das Wasseramt die touristische Grundversorgung übernommen hat.

2.1.2 Personelles

An der Generalversammlung vom 27. Mai 2024 in Welschenrohr mussten wir uns von Rita Steiner-Lippuner als Gründungsmitglied und Vizepräsidentin verabschieden. Sie hat den Verband über drei Jahrzehnte lang mit grosser Sorgfalt begleitet und im Vorstand als Vertreterin des Wallierhofes

(Agrotourismus) unschätzbare Arbeit geleistet. Sie ist als Persönlichkeit mit grosser Erfahrung und als Zeitzeugin nicht zu ersetzen. Als neuen Vizepräsidenten hat der Vorstand den Direktor von Solothurn Tourismus, Bänz Christen, gewählt. Für die Region Grenchen, die Jurassonenseite, hat an der Stelle von Christoph Siegrist seine Nachfolgerin Sara Herder im Vorstand Einsitz genommen. Wir freuen uns sehr, dass Grenchen touristisch weiter in guten Händen ist.

2.2 Ressort «Geschäftsstelle»

Im Berichtsjahr 2024 wurden die Inhalte des vom Vorstand verabschiedeten Jahresprogramms 2024 bearbeitet und umgesetzt. Dieses umfasst im Rahmen der Aktivitäten folgende kantonale Schwerpunkte:

- Am Mittwoch, 5. April 2024, fand in Olten der beliebte SchweizMobil-Koordinationsanlass zur (Weiter-)Entwicklung des SchweizMobil-Routennetzes im Kanton statt. Dieser wurde von der Geschäftsstelle organisiert und geleitet. Erstmals wurde der Vorstand von KST durch den Ausschuss vertreten und damit die Regionen zeitlich entlastet und die Abläufe schlanker gemacht.
- Am Montag, 27. Mai 2024, fand im Gasthof Kreuz in Welschenrohr die 33. Generalversammlung statt. Alle Geschäfte wurden einstimmig genehmigt. Im Anschluss war eine spannende Tour mit dem Ranger zu den Wisenten auf dem Programm.
- Am Dienstag, 3. September 2024 fand die Startsituation mit Vertretern der EBP Schweiz AG zur Vorbereitung der Arbeiten für die Wertschöpfungsstudie Kanton Solothurn statt.
- Am Montag, 9. September 2024 fand im Alten Spital in Solothurn das Tourismusforum Solothurn erstmals unter gemeinsamem Namen und gemeinsamer Ausschreibung statt. Das Thema «Bike-Destination Solothurn!» wusste zu überzeugen, und es konnten über 100 Gäste begrüsst werden. Als Gast referierte Reto Bransch, Senior Advisor der Destination Davos Klosters zum Thema «Herausforderung und Chancen» für Tourismusdestinationen.

Das Tourismusforum Solothurn wird auch in Zukunft gemeinsam von Region Solothurn Tourismus (RST) und KST organisiert und durchgeführt, wobei die Leadfunktion bei RST bleibt. Dieser Anlass ersetzt den traditionellen Leistungsträgeranlass von KST, welcher jeweils im November durchgeführt wurde.

Weiter fanden mit Aargau Tourismus verschiedene Sitzungen und Telefonkonferenzen in unterschiedlicher Form und Zusammensetzung statt.

2.3 Ressort «Marketing»

Seit März 2024 tritt KST mit einer frischen und nutzerfreundlichen Webseite auf. Der bisherige Auftritt war stark in die Jahre gekommen. Eine lokale und professionelle Kommunikationsagentur hat die bestehenden Inhalte einem Redesign unterzogen und auf höhere Emotionalität und verbessertes Nutzererlebnis ausgerichtet. Auch die Gestaltung der vier Newsletter wurde der Webseite angeglichen und damit verbessert.

Im Sommer 2024 präsentierte KST in Zusammenarbeit mit der Jurassonnenseite und Schweiz Tourismus die Sommerkampagne «Naturjuwelen» der Ferienregion Aargau-Solothurn. Im Videoclip «Bettlachstock: UNESCO-Weltnaturerbe mit Weitsicht» geniesst eine Familie einen Wanderausflug mit toller Aussicht, Bräteln am Feuer und Dessert im Bergrestaurant. Das Video hat auf Social Media fast 2.5 Mio. Personen erreicht und über 21'000 Klicks verzeichnet. Die Kampagne wurde unter anderem durch eine Publireportage im Familienmagazin «Fritz & Fränzi» (Auflage 247'000 Ex) begleitet.

Die Herbstkampagne der Ferienregion Aargau Solothurn unter dem Thema «Brauchtum und Landschaft» zeigte das Aargauer Freiamt und wurde durch KST auf diversen Medien begleitet. Im September 2024 präsentierte sich die Ferienregion Aargau Solothurn als Gastregion an der WEGA Thurgauer Messe in Weinfelden. Während fünf Tagen präsentierten sich 14 Tourismusorganisationen den 140'000 erwarteten Messebesuchern. Dabei waren neben vielen Gesprächen auch der neu entwickelte digitale Ballonwettbewerb, Prospekte und Give-Aways sehr gefragt.

2.4 Ressort «Vernetzung und Austausch mit nationalen Branchenorganisationen»

Bernhard Christen vertrat auch im aktuellen Berichtsjahr die Ferienregion Aargau Solothurn in der Konferenz der regionalen Tourismusdirektor/innen (RDK). Nebst den regulären Sitzungsterminen war er in verschiedenen Arbeitsgruppen tätig, welche touristische Themen von nationaler Relevanz bearbeiten. Dazu gehört unter anderem die Tourismus-Sensibilisierung in der Schweiz, das nationale Mobilitätsticket und die Weiterentwicklung des Qualitätsradars für Gästeinteraktionen.

Der Kontakt zu Schweiz Tourismus besteht einerseits im Rahmen der RDK-Sitzungen, an welchen ST regelmässig teilnimmt. Zusätzlich gab es mehrere Treffen in Zürich mit Vertretern aus dem Headquarter, dem Markt Schweiz und verschiedenen Marktverantwortlichen.

Als Mitglied der Steuerungsgruppe des Innotour-Projektes «Destination Lab», nahm Bernhard Christen letztes Jahr an zwei ERFA-Meetings teil. Dabei ging es darum, Erfahrungen in den Bereichen Gästebetreuung, Innovationssteigerung und Wissensmanagement unter den verschiedenen Tourismusdestinationen auszutauschen. Das Innotour-Projekt läuft Mitte 2025 aus. Da ein grosses Interesse an einer Weiterführung besteht, wurde im Herbst 2024 der Verein «Destination Lab» gegründet und Bernhard Christen in den Vorstand gewählt.

3. Übergeordnete Aufgaben

3.1 Interessensvertretung in übergeordneten Organisationen / Öffentlichkeitsarbeit

Der geschäftsführende Ausschuss pflegte mit Schweiz Tourismus, mit dem Schweizerischen Tourismusverband, mit HotellerieSuisse und mit dem SECO einen regelmässigen Austausch. So konnten 2024 unter anderem an folgenden touristischen Anlässen die Interessen des Kantons Solothurn wahrgenommen werden:

- Mitgliederversammlung und Ferientag von Schweiz Tourismus in Genf
- Mitgliederversammlung Schweizer Tourismus-Verband (STV) in Rüslikon bei Zürich
- Vereinsversammlung Verband Schweizerischer Tourismus Manager (VSTM) in Genf
- Diverse Branchentalks von Schweiz Tourismus (ST) und Swiss Cities (digital / Telefonkonferenz)
- Diverse Radio- und Zeitungsinterviews zu touristischen Themen

3.2 Zusammenarbeit mit touristischen Regionen, Leistungsträgern und kantonalen Behörden

Die Mitglieder des Ausschusses waren ferner in folgenden Bereichen als Delegierte von KST tätig:

- Konferenz der regionalen Tourismusdirektoren RDK (Vernetzung)
- Verschiedene Arbeitsgruppen der kantonalen Verwaltung (Arbeitsgruppe Nutzung Aareraum Solothurn-Luterbach; Arbeitsgruppe neues Waldgesetz Kanton Solothurn; Marketing / Geschäftsstelle)
- Vorstand Verein ViaSurprise (Schwarzbubenland / Baselland) inklusive vier Vorstandssitzungen (Marketing / Geschäftsstelle)
- Kooperation mit der IG MTB Kanton Solothurn (Marketing / Geschäftsstelle)
- Einsitz Trägerschaft Projekt Mariastein 2025 (Präsidium)

3.3 Realisierung und Weiterentwicklung touristischer Projekte und Veranstaltungen

- Förderung und Kommunikation bei Regionen und Leistungsträgern zur Erlangung des Nachhaltigkeits-Labels «Swisstainable» des STV sowie Eingabe von NRP-Projekten
- Weiterentwicklung und aktive Kommunikation der ViaSurprise (www.viasurprise.ch) mit Newsletter

3.4 Förderung der touristischen Entwicklung in den Regionen

Die den Regionen zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel wurden für die Weiterentwicklung und für die Vermarktung des touristischen Angebots eingesetzt. Die konkreten Inhalte sind in einer Leistungsvereinbarung festgehalten und gegenseitig verbindlich. Mit der Region Pro Wasseramt konnte aus organisatorischen Gründen noch keine Vereinbarung getroffen werden. Die geförderten Regionen haben u.a. über folgende Aktivitäten berichtet:

3.4.1 Forum Schwarzbubenland

4. Schweizer Wandernacht: Die vierte Teilnahme an der Schweizer Wandernacht war ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Geisterstunde auf Schloss Thierstein“ veranstalteten das Forum Schwarzbubenland, die Solothurner Wanderwege und der Schloss-Schryber vom 20. auf den 21. Juli 2024 eine unvergessliche Vollmondnachtwanderung. 56 wanderbegeisterte Teilnehmende versammelten sich bei strahlend blauem Himmel auf dem Dorfplatz in Breitenbach und begaben sich auf eine spannende Tour. Die Route führte durch Moosgräben, Littstelchöpfli und Helgenmatt mit atemberaubendem Blick auf das Schloss Gilgenberg, bis zur Gritthütte in Büsserach, wo eine Rast eingelegt wurde. Während des Sonnenuntergangs und der Wanderung erzählte der Schloss-Schryber Geschichten von Hexen, verstorbenen Rittern und Kanonensalven. Der Höhepunkt war die Ankunft im Schloss Thierstein, wo die Teilnehmenden mit Kaffee und Kuchen empfangen wurden und das Schloss bei leuchtendem Vollmond erkunden konnten. Kurz vor dem Regen machten sich die Wandernden mit vielen Erinnerungen auf den Heimweg.

3.4.2 Grenchen / «Jurasonnenseite»

Für die Bekanntmachung der Marke «Jurasonnenseite» wurden auch im letzten Jahr (2. Jahr) verschiedene Online- / Offline-Werbe- und PPR-Massnahmen geschaltet, um auf die Region aufmerksam zu machen. Auch war die Destination an verschiedenen städtischen und kulturellen Events präsent: Rockfestival Summerside mit einem Social-Media-Selfie-Stand (Gewinnung neuer Follower), Grenchner Fest mit dem Piaggio APE, HESO-Stand, Chürbisnacht im OK-Team, italienischer Kinoabend. Auf das Grenchner Fest hin sind fünf neue Stadtführerinnen ausgebildet worden. In einem Oldtimerbus (Motto 50er-Jahre) gab es verschiedene Stadtführungen zu Wakkerpreis und Uhrenindustrie.

Für das neue Leuchtturmprojekt UNESCO Weltnaturerbe Bettlachstock wurden eine neue Broschüre kreiert und öffentliche Wanderungen angeboten. Auch im Zusammenhang mit der 11. Solothurner Waldwanderung gab es in Grenchen (Pfosten 1) eine öffentliche Wanderung mit dem Stadtpräsidenten. Die Jurasonnenseite ist als Tourismusorganisation präsent: Das Logo ist auf allen QR-Pfosten.

3.4.3 Naturpark Thal

«Zum ersten Mal konnten Übernachtungsgäste im Naturpark Thal von der Aktion «Gratis ÖV-Anreise» profitieren. Fünf teilnehmende Übernachtungsbetriebe haben bei dieser Kampagne des Netzwerks Schweizer Pärke teilgenommen. Der Naturpark Thal konnte damit im nationalen Rampenlicht nachhaltige Mobilität thematisieren und sich als Mehrtagesdestination positionieren. Beim NaturparkBus blicken wir mit 1377 Fahrgästen, davon 400 Personen im Mai, wiederum auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die Infostelle Naturpark Thal hat zudem mit einem neuen Chat-Tool einen zusätzlichen Kommunikationskanal geschaffen, welcher niederschwellig, aber doch persönlich betreut ist. Während rund 20 Tagen hat der Naturpark Thal an touristischen Hotspots einen Ranger zum Besuchermonitoring eingesetzt, welcher Besuchende vor Ort bei Bedarf lenkt, informiert und sensibilisiert.»

3.4.4 Region Olten Tourismus

Im Rahmen der Olten LiteraTour Stadt ist der Schweizer Schriftstellerweg in der Schweizer Tourismuslandschaft als USP («Unique Selling Proposition» / Alleinstellungsmerkmal) gesetzt und hat sich bei den Gästen als wichtiger Anziehungspunkt etabliert. Die Frequenzen sind weiter sehr erfreulich und nehmen jährlich zu. So konnte die Anzahl gehörter Geschichten auf insgesamt 21'601 erhöht werden.

Die Erlebniskarte Olten, Gösgen, Gäu, Aargau, welche mit über 140 Ausflugs- und Einkehradressen exemplarisch für die beachtliche Angebotsbreite in der gesamten Region steht, erfreut sich einer sehr hohen Beliebtheit. Die interaktive, digitale Version wurde im Verlauf des Berichtsjahres 2024 um rund zehn Betriebe erweitert und die gedruckte Fassung konnte in einer zweiten Auflage von 10'000 Exemplaren erscheinen. In kürzester Zeit hat sich die Erlebniskarte als wichtigstes Kommunikationsinstrument von ROT durchgesetzt.

3.4.5 Region Solothurn Tourismus

Das Tourismusjahr 2024 kann für die Region Solothurn als «solide» bezeichnet werden. Der verregnete Frühling führte zu weniger Velotouristen als in den Vorjahren. Dank dem guten Wetter im Herbst und einem ordentlichen Jahr im Seminarbereich konnte dies wettgemacht werden. Sowohl bei den Logiernächten als auch bei den Stadtführungen und Trail konnte das sehr positive Vorjahr bestätigt werden.

Nebst den üblichen Events sind im Jahr 2024 das Stadtfest im Juni, welches zum ersten Mal in neuer Form stattfand und die Eröffnung des Downhill Bike Trails Weissenstein im September zu nennen. Beide Veranstaltungen waren ein voller Erfolg. Ebenfalls erfolgreich war die zweite Austragung des Drachenbootrennens. Die Anzahl der teilnehmenden Boote konnte deutlich gesteigert werden. Der Anlass scheint sich in Solothurn zu etablieren. So wurde entschieden, dass dieser 2025 erneut stattfinden wird.

3.4.6 Pro Buechibärg

Das Solothurner Kantonalturnfest 2024 im Bucheggberg – s'KTF ufem Land: Seit über drei Jahren arbeiten fünf Bucheggberger Turnvereine auf die zwei grossen Wochenenden im Juni hin – «das Turnfest auf dem Land». Zusammen mit dem Gewerbeverein präsentierte sich die Region den Turnerinnen und Turnern sowie den Besuchenden auf eine ganz besondere Art und Weise. Jeder Turner und jede Besucherin durfte mittels Fotobox ein Portraitfoto knipsen, das dann in den Turnerpass geklebt wurde.

Darin befanden sich zig Gutscheine der verschiedensten Betriebe der Region. So sollen die Gäste nachhaltig wieder in den Bucheggberg gebracht werden.

Pro Buechibärg 2030: Hinter den Kulissen dieser Anlässe bereitete ein Ausschuss des Vorstandes die neue Strategie und Ausrichtung unseres Vereins vor. An der Generalversammlung vom 24. April 2025 werden die Mitglieder darüber abstimmen.

3.4.7 Egerkingen Tourismus

Die Egerkingener Hotellerie kann analog dem Schweizer Gesamtmarkt auf ein sehr gutes Geschäftsjahr 2024 zurückblicken. Die Auslastung / Anzahl Übernachtungen entwickelte sich gegenüber dem Vorjahr überdurchschnittlich.

2024 stand bei Egerkingen Tourismus ganz im Zeichen der Überarbeitung der Marketing-Infrastruktur. So gab es eine Neulancierung der Image-Broschüre mit jeweiligen QR-Code-Links auf die detaillierteren Contents der aktualisierten Website. Ganz im Sinne von KST und ROT wurde Guide beziehungsweise Ausgehen.ch als zentraler Veranstaltungskalender unter Veranstaltungen integriert. Daneben wurde der automatisierte Instagram-Feed von Egerkingen Tourismus unter Aktualitäten ergänzt.

Parallel dazu haben die Egerkingener Gastro- und Hotelbetriebe damit begonnen, eigene Hausevents mit kulturellen und gastronomischen Highlights zu lancieren, wie Krimi- und Comedy-Dinners im Gasthof Kreuz oder das Oktoberfest im Hotel Egerkingen. Auch die Kulturkommission nutzt die Plattform neu für ihre Veranstaltungen. Doch dies ist nur der zaghafte Beginn einer stärkeren Zusammenarbeit der verschiedenen Player auf Platz. Es ist in Zukunft noch einiges zu erwarten.

4. Verwendung der finanziellen Mittel

Die vom Kanton Solothurn zur Verfügung gestellten Mittel wurden gemäss Budget eingesetzt. Die wichtigsten Ausgabenposten waren:

- CHF	75'000	Umsetzung der gemeinsamen Aktivitäten der FAS (inkl. Sommer- und Herbstkampagne, Beiträge für Statistik, Grand Tour of Switzerland, RDK sowie Koordination Marketingaktivitäten durch Aargau Tourismus)
- CHF	35'000	Gastregion an der Thurgauer Messe WEGA in Weinfelden mit der FAS
- CHF	65'000	Mandat Geschäftsstelle Olten
- je CHF	12'000	Marketingaktivitäten der Regionen gemäss Ziffer 3.4.1 bis 3.4.5
- je CHF	4'000	Marketingaktivitäten der Regionen von Ziffer 3.4.6 und 3.4.7
- CHF	10'000	Relaunch Website KST
- CHF	18'000	Abgeltung der Ressorts und Vorstandstätigkeiten gemäss Spesenreglement
- CHF	2'500	Unterstützung ViaSurprise

5. Fazit

Der Tourismus im Kanton Solothurn hat sich im Berichtsjahr wiederum erfreulich entwickelt. Unter anderem konnte ein neuer Logiernächte-Rekord verzeichnet werden. Auch Kanton Solothurn Tourismus als Organisation darf auf einige geglückte Meilensteine zurückblicken. So etwa das erstmals gemeinsam durchgeführte Tourismusforum Solothurn oder der gemeinsame Auftritt mit der FAS als Gastregion an der Thurgauer Messe WEGA in Weinfelden. Beide Auftritte waren viel beachtet.

6. Organe

Geschäftsstelle

- Stefan Ulrich, Geschäftsstellenleiter
- Valeria Tchernogrebel, Geschäftsstelle (bis 31. März 2024)
- Ladina Schödler, Geschäftsstelle (ab 1. April 2024)

Vorstand

- Walter Straumann, Präsident
- Rita Steiner-Lippuner, Vizepräsidentin, Vertreterin Agrotourismus (bis GV 2024)
- Bernhard von Allmen, Pro Buechibärg
- Christoph Siegrist, Jurassonnenseite (Grenchen, bis GV 2024)
- Sara Herder, Jurassonnenseite (Grenchen, ab GV 2024)
- Hardy Jäggi, Pro Wasseramt
- Benedikt Fluri, Naturpark Thal
- Bernhard Christen, Region Solothurn Tourismus (neu Vizepräsident)
- Marcel Schenker, Forum Schwarzbubenland
- Peter Lustenberger, Vertreter Hotellerie und Gastronomie
- Reto Spiegel, Egerkingen Tourismus
- Stefan Ulrich, Region Olten Tourismus
- Christoph Kuhn, Delegierter des Kantons Solothurn

Der Vorstand führte 2024 vier ordentliche Sitzungen und die Generalversammlung durch. Die Vorstandsmitglieder setzten sich darüber hinaus in ihren Regionen und an zahlreichen Anlässen für die Belange des Tourismus im Kanton Solothurn ein. Herzlichen Dank!

Treuhänder

- Carlos Vidal, NPO Treuhand GmbH, Solothurn

Revisionsstelle

- Bargetzi Revisions AG, Solothurn

Ein Dankeschön an unsere Partner

Kanton Solothurn, Schweiz Tourismus, Aargau Tourismus, Baselland Tourismus, Forum Schwarzbubenland, Grenchen / Jurassonnenseite, Naturpark Thal, Pro Buechibärg, Pro Wasseramt, Region Olten Tourismus, Egerkingen Tourismus, Region Solothurn Tourismus.

Olten, 19. März 2025 (vom Vorstand genehmigt) /su